

Anmeldeformular

**1. Fachtag „Im Kreislauf von Gewalt und Sucht -
Betroffene wirksam unterstützen!“
04.11.2015 · 09.00-16.00 Uhr · Rostock**

Füllen Sie bitte die Anmeldung an Ihrem PC aus und
senden die ausgefüllte PDF bis 24.10.2015 an
geschaeftsstelle@fhf-rostock.de

Name

Vorname

Verein bzw. Einrichtung

E-Mail

Telefonnummer

**Ich nehme teil am 1. Fachtag und melde mich
verbindlich zu folgenden Workshops an.**

1. Workshop

2. Workshop

Workshop-Nr. alternativ (falls eine Überbuchung vorliegt)

Im Kreislauf von Gewalt und Sucht – Betroffene wirksam unterstützen!

Basiswissen, Hintergründe
und Zusammenhänge



1. Fachtag

im Rahmen
des Bundesmodellprojektes GeSA

4.11.2015

**Volkshochschule
der Hansestadt Rostock**

Für Fachkräfte aus der Hansestadt und dem
Landkreis Rostock

Veranstalterin:
Frauen helfen Frauen e.V. Rostock

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit

Vorwort GeSA Fachtage



Das Anliegen von „GeSA“, Frauen im Kreislauf von Gewalt und Sucht besser unterstützen zu können, stellt alle beteiligten Hilfesysteme vor besondere Herausforderungen. Vor dem Hintergrund sehr breit gefächelter Symptome und Folgen sind an der Begleitung und Unterstützung betroffener Frauen viele Einrichtungen und Institutionen mit ganz unterschiedlichen Arbeitsaufträgen beteiligt. Eine gemeinsame Erfahrung eint viele Beteiligte: das Erleben wiederholter frustrierender Rückschläge und Misserfolge. Ursächlich dafür scheint u.a. zu sein, dass Auslöser für bestimmte Verhaltensweisen Betroffener, Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Gewalt und Sucht unterschätzt, nicht erkannt oder nicht ausreichend berücksichtigt werden (können). Die Entdeckung neuer Handlungsmöglichkeiten setzt fachspezifische Kenntnisse in den Bereichen Sucht, Gewalt und Trauma voraus. Das Ziel der GeSA – Fachtage ist es deshalb, Basiswissen zu vermitteln und so den unterschiedlichsten Professionen Möglichkeiten eines sensiblen Umgangs mit betroffenen Frauen zu eröffnen, der sowohl die Aspekte des problematischen Suchtmittelkonsums als auch der traumatisierenden Gewalterfahrungen einbezieht.

Als Besucher*innen der Fachtage sind Sie nicht nur als Teilnehmer*innen sondern auch als Mitgestalter*innen willkommen, die sich mit ihren Erfahrungen und fachlichen Kompetenzen aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen einbringen!

1. Fachtag

„Im Kreislauf von Gewalt und Sucht - Betroffene wirksam unterstützen!“

Wann: Mi, 04.11.2015
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Wo: Volkshochschule Rostock
Am Kabutzenhof 20A, 18057 Rostock

Für wen: Für Fachkräfte aus der Hansestadt
und dem Landkreis Rostock

Kosten: 5 € (vor Ort zahlbar)

Anmeldung: mit dieser Einladung
bis zum 24.10.2015 per Mail an
geschaeftsstelle@fhf-rostock.de

Veranstalterin: Frauen helfen Frauen e.V. Rostock

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit

Programm: 04.11.2015

09.00-09.15 Uhr Ankommen/Kaffee
09.15-09.30 Uhr Begrüßung
Petra Antoniewski Modellprojekt GeSA

09.30-10.30 Uhr Einführungsvortrag
„Die Zusammenhänge zwischen Trauma, Posttraumatischer Belastungsstörung und Sucht“ Dr. Katrin Körtner Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberärztin am Jüdischen Krankenhaus Berlin

10.30-10.45 Uhr Pause

10.45-12.45 Uhr Workshop-Phase 1
WS I „Leben mit der Sucht - die Unterstützungsmöglichkeiten in der Suchthilfe“ (Angebote, Zugänge, Finanzierung an praktischen Beispielen)
Christine Voß Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Mitarbeiterin Fachdienst Suchthilfe der Caritas in Rostock

WS II „Traumatisierte Mütter und ihre Kinder“
Lena Melle Dipl. Pädagogin, Fachberaterin für Psychotraumatologie, Leiterin Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Rostock

WS III „Und sie liebt ihn noch?! - Die Dynamik von häuslicher Gewalt“ Karin Wien Sozialpädagogin, Systemische Beraterin und Familientherapeutin, Leiterin des Frauenhauses Güstrow; Birgit Kähler Dipl. Sozialpädagogin, Fachberaterin Psychotraumatologie, Mitarbeiterin des Frauenhauses Rostock

WS IV „Festhalten? Loslassen? Fallenlassen??? - Über die Konflikte in der Beziehungsgestaltung zu suchtbetroffenen Menschen“
Anja Trautmann Dipl. Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Mitarbeiterin der Ev. Suchtberatung in Rostock

12.45-13.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30-15.30 Uhr Workshop-Phase 2

WS V „Rückfall als Chance - eine hilfreiche Perspektive nicht nur für Betroffene“
Christine Voß

WS VI „Von der Lust zur Last - Abhängigkeitserkrankungen im Fokus“
Anja Trautmann

WS VII „Sie hat es doch selbst gewollt! Auswirkungen sexualisierter Gewalt und Konsequenzen für die Beratung“
Petra Antoniewski Dipl. Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Fachberaterin Psychotraumatologie, Mitarbeiterin der Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Rostock

WS VIII „Wege aus dem Kreislauf der Gewalt“
Karin Wien und Birgit Kähler

15.30-15.45 Uhr Pause

15.45-16.00 Uhr Resümee
Petra Antoniewski